

Zeitreise durch den Fairen Handel

Plakate aus der Vergangenheit in den Schaufenstern von WELTLADEN RHEINE.

Lassen Sie sich im September von uns überraschen, besondere Produkte, besondere Aktionen, es lohnt sich uns zu besuchen.

Sonntag, 15.09.2024 um 10.00 Uhr

Jakobikirche, Münsterstr. 54

Den Armen Gerechtigkeit

Die Band „Die UHUS“ begleitet diesen Gottesdienst.

Montag, 16. 9.- Freitag, 27.09. 2024

Verbraucherzentrale NRW e.V.

Auf dem Thie 34

Viele Informationen und gute Tipps rund um den Fairen Handel finden sich in den Schaufenstern und in der Beratungsstelle.

Schulen sind eingeladen, an der Aktion

FAIR – Sag es mit Kreide

mitzuwirken.

Weitere Informationen und Anmeldung bei rheine@verbraucherzentrale.nrw

verbraucherzentrale

Nordrhein-Westfalen

Montag, 16.09.2024 von 15.30 - 17.00 Uhr

Bildungszentrum Bürgerhof Schotthock,
Lingener Damm 137

Fair von Anfang an.

Faire Kita - ein Modell für die Zukunft!

Neben Fairtrade Städten und Schulen entscheiden sich immer mehr Kitas, "Faire Kita" zu werden. Wie wird man faire Kita und wie gestaltet man das Leben in einer fairen Kita?

Birgit Hüsing-Hackfort, Leiterin der DRK Kita aus Gronau stellt Aktionen, Inhalte und Verknüpfungsmodule aus ihrer langjährigen Erfahrung vor.

Um Anmeldung wird gebeten bis 09.09.2024 bei beate.steffens@aktion-humane-welt.de

Dienstag, den 18.09.2024 ab 18.00 Uhr

Ludgerusforum, Bonifatiusstr.50

Fair, lecker und regional

Was ist dein Lieblingsrezept mit Zutaten aus dem Fairen Handel? Wir laden herzlich ein, erprobte und innovative Rezepte mit Zutaten aus dem Fairen Handel in netter Runde bei einem Glas Wein - aus dem fairen Handel – zuzubereiten und zu probieren.

Die Kosten für die Lebensmittel werden am Abend umgelegt. Um Anmeldung wird gebeten bis 12.9.2024 bei info@asw-rheine.de

Sonntag, 22.09.2024 um 18.00 Uhr

St. Elisabeth, Windthorststr. 19

Taizé Gebet

Meditative Taizè-Gesänge und Impulse zur Bewahrung der Schöpfung

Dienstag, 24.09.2024 um 18.30 Uhr

WeltRaum, Münsterstr. 2 b

Investieren in Gerechtigkeit, Ökologie und Entwicklung – Oikocredit

Seit über 40 Jahren setzt sich Oikocredit durch Investitionen für nachhaltige Entwicklung ein und bietet jedem/r die Chance, Geld ethisch zu investieren.

Oikocredit unterstützt Partnerorganisationen im Globalen Süden mit Schulung und Bildung sowie Krediten, um z.B. für den Fairen Handel zu produzieren. Zunehmend werden Investitionen in erneuerbare Energien gefördert. Oikocredits Investitionen und Unterstützung zielen darauf ab, die Leistungsfähigkeit wirtschaftlich benachteiligter Menschen zu stärken und ihre Lebensumstände zu verbessern.

Referent: Dr. J.G. Mutombo, 2. Vorsitzender von Oikocredit Westdeutschland

Donnerstag, 26.09.2024 um 19.30 Uhr

Cinema-City Rheine, Kardinal-Galen-Ring 42

Auf den Spuren des Geldes für Umwelt und Menschenrechte

Dokumentarfilm über „urgewald“ – die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation im Münsterland
Mehr Information: www.urgewald.org/der-film

urgewald



Quelle: urgewald

urgewald setzt sich ein für eine Finanzwelt, die sich an Klimaschutz und Menschenrechten orientiert. Der Film erzählt die Geschichte der Frauen und Männer in Sassenberg, deren zunächst kleiner Verein seit 1992 arbeitet und sich zu einer international anerkannten Organisation entwickelte. urgewald deckt die Geldquellen hinter zerstörerischen Großprojekten auf und bewegt Banken, Investor:innen und Konzerne dazu umzulenken, auf Geschäfte mit Klimakillern oder Rüstungsfirmen zu verzichten und Umweltschutz und Menschenrechte ernst zu nehmen.

Eine Aktivistin von urgewald wird anwesend sein. Sie ist für Fragen ansprechbar und mit ihren persönlichen Erfahrungen den Film ergänzen.

Der Eintritt ist frei. Zur Deckung der Kosten bitten wir um eine Spende.

Freitag, 27.09.2024 ab 9.00 Uhr

Besuch der GEPA in Wuppertal

Seit 1975 ist die GEPA ein wesentlicher Bestandteil des Fairen Handels in Deutschland. Die GEPA steht für „fair plus“: sie leistet in vielen Bereichen mehr, als die allgemeinen Fair-Handelskriterien verlangen. Als Pionier des Fairen Handels setzt sie mit den Partner:innen im Süden für ein besseres Leben aller ein – mit Respekt vor Mensch und Natur.

Dieser Tag bietet die Möglichkeit, hinter die Kulissen der GEPA in Wuppertal zu schauen. Nach einem Besuch des Lagers findet ein Gespräch über Erfolge, Herausforderungen und Schwerpunkte der GEPA statt.

Die Anfahrt wird gemeinsam mit einem durchgehenden Zug nach Wuppertal durchgeführt.

Bitte anmelden unter info@asw-rheine.de